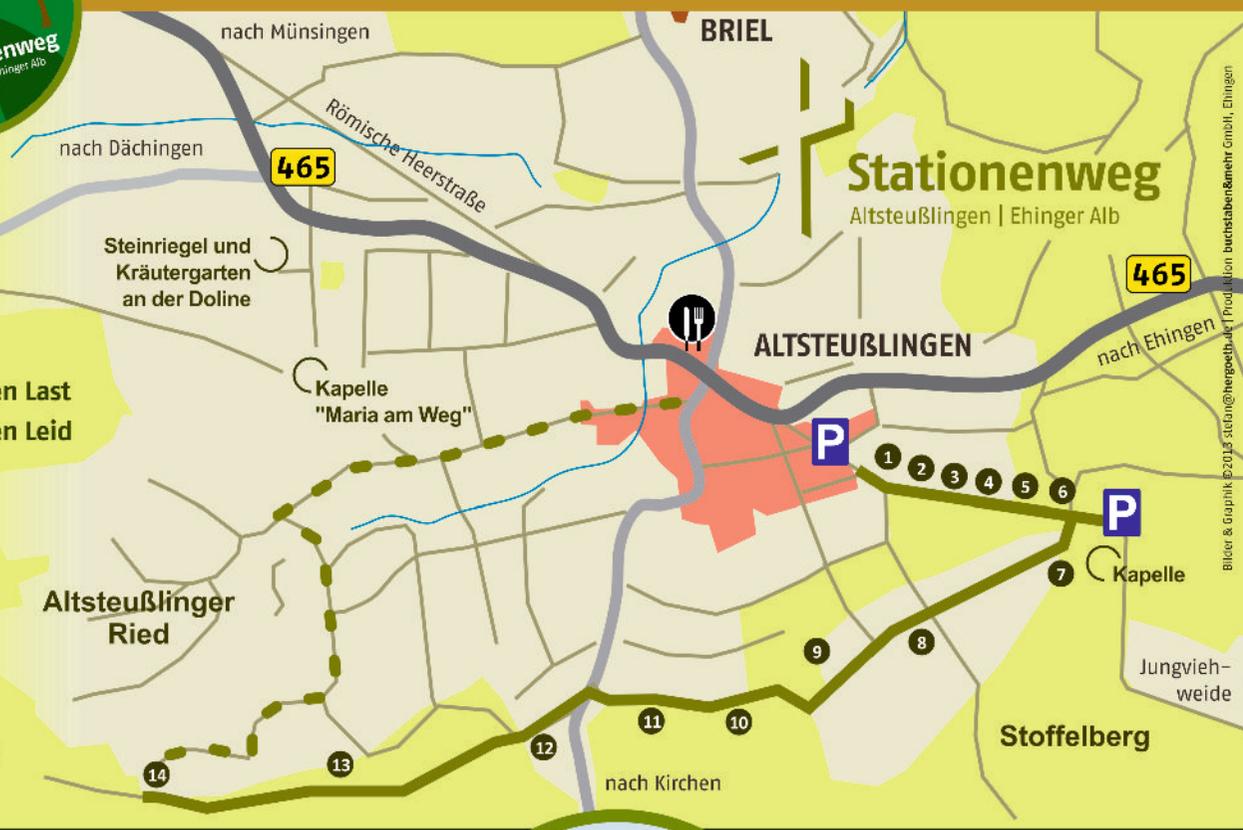




Die Stationen

- 1 Unrecht
- 2 Kreuz
- 3 Prüfung
- 4 Trennung
- 5 Des anderen Last
- 6 Des anderen Leid
- 7 Kampf
- 8 Läuterung
- 9 Schuld
- 10 Schmach
- 11 Opfer
- 12 Tod
- 13 Trauer
- 14 Erwartung



Lokale Agenda 21
www.lokale-agenda-chingen.de

Ansprechpartner
Ulrich Wohlleb Alex Fisel
Robert Biesinger Tel 07395 330



Wege der Besinnung
und Einkehr auf
der Ehinger Alb

www.besinnungswege-ehinger-alb.de

14 Stationen

zur Besinnung und inneren Einkehr



14 Stationen vom Ortsende Altsteußlingen zum Käpelle Stoffelberg, Richtung Dächingen (Infozentrum Biosphärengebiet), Quellenursprung Riedgraben mit Sicht auf das Altsteußlinger Watzenried, prägen den Stationenweg.

Der Weg ist gut begehbar (500 m Asphaltweg mit sanfter Steigung, dann weiter auf flachem Schotterweg)
Gesamtlänge der Runde 3,3 km



Der Ehinger Ortsteil Altsteußlingen/Briel bietet im Rahmen der „Wege zur Besinnung und Einkehr“ einen ca. 3,3 km langen Themenweg auf der Hochfläche der Ehinger Alb am südlichen Ortsrand von Altsteußlingen an.

Mit der Inschrift „Last aufnehmen, Last abgeben“ startet



der Stationenweg mitten in der beeindruckenden Natur der Schwäbischen Alb und stellt, jenseits aller religiösen und nationalen Zugehörigkeiten, einen besinnlichen Gegenpol zur alltäglichen technisierten und rationalisierten Welt dar.

In einer freien und zeitgemäßen Übersetzung des Leidens-

weges begleiten vierzehn kunstvolle, hölzerne Motivstelen, vom Bildhauermeister Roland Nehm geschaffen, den Besucher auf diesem Weg.

Symbolisch bietet der Weg an einen Stein (Last) aufzunehmen und diese(n) am Ende des Weges wieder abzulegen.